

DER BOYS' DAY 2010 IN KÄRNTEN - Projektbericht

BOYS' DAY 2010 in Kärnten

Im Rahmen des Projektzeitraums für den BOYS' DAY 2010 konnte die Männerberatung über Schnupperexkursionen und Workshops 348 männliche Jugendliche erreichen, um sie für traditionell weibliche Berufsbilder wie Krankenpflege, Behindertenbegleitung, Altenpflege oder Beratung zu sensibilisieren beziehungsweise mit ihnen verschiedene alternative Männlichkeitsbilder zu erarbeiten.

Da sich die Workshops der Männerberatung schon in den letzten Jahren sowohl bei den Jugendlichen, als auch bei den LehrerInnen und SchulleiterInnen großen Interesses erfreuten, war die Nachfrage schon zu Beginn des Schuljahres im Herbst 2009 sehr groß.

Um die Burschen für „Männer-untypische“ Berufe zu sensibilisieren, haben die Trainer der Männerberatung Kärnten einen offenen Zugang gewählt. Das bedeutet, dass die Themen der Jugendlichen aufgegriffen werden, die sie in ihrer momentanen Lebensphase beschäftigen.

Diese Workshops hielten jeweils zwei Trainer der Männerberatung ab. Mit dieser dyadischen Leitung konnte einerseits die Aufmerksamkeit für die individuellen Bedürfnisse der Schüler gewährleistet werden und andererseits konnten die Burschen alternative Rollenvorbilder und Handlungsstrategien erleben.

Am Ende jedes Workshops wurden Rückmeldebögen ausgeteilt, welche die Burschen anonym ausfüllten. Die Rückmeldung der insgesamt 206 Teilnehmer war durchwegs positiv. Anhand der Antworten wurde in erster Linie sichtbar, dass den betroffenen Jugendlichen die Gespräche in vertraulicher Atmosphäre, die Offenheit im Umgang mit ihnen und die körperlichen Übungen und Spiele wichtig sind.

Weiters wurde Kontakt zu Bildungs- und Pflegeeinrichtungen hergestellt. Wobei das Interesse der meisten Einrichtungen sehr groß war, Burschen aufzunehmen, um ihnen ihre Tätigkeitsbereiche näher zu bringen. Es wurden in folgenden Einrichtungen am 22. April 2010 von insgesamt 124 Burschen die Angebote, einen Einblick in diese sozialen Berufsbilder zu bekommen, angenommen:

Die Männerberatung bedankt sich bei der Schule für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe Villach, der Lebenshilfe Kärnten, der Schule für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe Klagenfurt, bei Promente Kärnten Arbeitszentrum, bei Promente Kärnten Tagesheim, bei der BAKIP Klagenfurt und bei der Fachschule für Sozialberufe 1 Klagenfurt.

Die Institutionen stellten jeweils männliche Begleitpersonen (Ausbildner, Schüler, Lehrer) zur Verfügung, um den Jugendlichen ihr Berufsbild beziehungsweise ihre Ausbildung näher zu bringen. Auch in der Männerberatung wurden Burschen aufgenommen und mit ihnen über geschlechtsspezifische Motive diskutiert.

Insgesamt ist uns aufgefallen, dass auf der einen Seite noch sehr viele tradierte Rollen- und damit einhergehend Berufsvorstellungen vorherrschen. Andererseits konnten die meisten Burschen relativ schnell auch andere Perspektiven annehmen und akzeptieren, da sie auch schon alternative (traditionell weibliche) Rollenbilder kennen gelernt hatten.

MITARBEITER DER MÄNNERBERATUNG

DI Karlheinz Weidinger – Leiter der Männerberatungsstelle des Kärntner Caritasverbandes
Dominique Pipal – Koordinator der Burschenarbeit und des BOYS' DAY, Workshoptrainer
Dipl.Päd. Bernd Bösser – Workshoptrainer; Arbeitsgruppe
Mag. Armin Loderer – Workshoptrainer; Arbeitsgruppe
Thomas Sax – Workshoptrainer, Arbeitsgruppe
Roland Jaritz - Workshoptrainer